EMI Existenzgründung Migration Integration
Koordinierungs- & Beratungszentrum
SACHSEN-ANHALT
EUROPÄISCHE UNION
ESF
Europäischer Sozialfonds

Knapp ein Drittel der migrantischen Gründungen durch EMI betreut

Wir waren am 26. Juni beim AG-übergreifenden Treffen des Netzwerkes für Integrations- und Ausländerarbeit der Stadt Magdeburg zu Gast. Themen waren u. a. die aktuelle Situation aus Sicht der Ausländerbehörde, Kindertagesbetreuung und der aktuelle Stand zur Integration in den Arbeitsmarkt.

Projektmitarbeiter Kai Kraudi bei der Präsentation auf dem AG-übergreifenden Treffen

In diesem Rahmen haben wir auch unser Projekt EMI dargestellt, in welchem wir in den vergangenen drei Jahren 379 Personen als Teilnehmende aufgenommen haben und von denen wiederum 42 Personen gegründet haben. Zum Vergleich in ganz Magdeburg gibt es Stand Mai 2019 135 Gewerbetreibende mit ausländischem Pass. Unter den Gewerbetreibenden sind dies gerade einmal 7 Prozent bei insgesamt 22850 Menschen mit ausländischem Pass in der Landeshauptstadt.

Projektleiterin Elena Herrmann im Gespräch beim Fachtag des Jobcenters Halle für Alleinerziehende und Familien mit Migrationshintergrund

Wie viel Potenzial migrantische Gründungen haben, zeigt sich auch bspw. an der engen Kooperation mit dem Jobcenter Halle. Wir konnten unser Projekt nämlich auch beim Fachtag für Alleinerziehende und Familien mit Migrationshintergrund vorstellen. Wir sind auch reges Interesse gestoßen, mussten aber auch feststellen, Viele kennen mögliche Unterstützungsangebote noch nicht.

Newsletter abbestellen

Standort Magdeburg: Innovations- und Gründerzentrum •Mittagstraße 16p • 39124 Magdeburg • **Standort Genthin:** Berliner Chaussee 27-29 • 39307 Genthin • Tel.: +49 (0) 391 288 989 58 • Fax.: +49 (0) 391 288 776 70 service@eplan-consult.de • www.eplan-consult.de •www.facebook.com/ePlanconsult • www.instagram.com/eplan_consult